

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -  
Hochschulbibliothek**

**Vier Lieder für eine Singstimme mit Begleitung des  
Pianoforte**

**Riccus, August Ferdinand**

**Cöln, 1852**

---

[urn:nbn:de:hbz:kn38-6655](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-6655)



# VIER LIEDER

sür eine Singstimme

mit

PIANOFORTE BEGLEITUNG

compouirt

und seinem Freunde

Julian Schmidt

gewidmet

von

A. F. RICCIUS.

Op. 14.

*Eingetragen ins Vereinsarchiv  
Eigenthum des Verlegers.*

Cöln bei M. Schloss

N<sup>o</sup> 115.

Preis 15 Ngr.

Bücherei  
der  
staatl. Hochschule für Musik  
Köln

R  
M / 3086  
9624

M 9624  
R 3386

Hochschule für Musik Köln



KN38\$0000091925

+Mappe

# Nº I. DER SCHWERE ABEND.

**Singstimme.** *Langsam, schwermüthig.*

Die dunklen Wol - ken hin - gen her - ab so bang und schwer, wir  
bei - de trau - rig gin - gen im Garten hin und her. So  
heiss und stumm so trü - be, so sternlos war die Nacht, so ganz wie un - sre Lie - be zu  
Thränen nur ge - macht. *rit.* Und als ich musste scheiden und gu - te Nacht dir  
bot, wünscht ich bekümmert beiden im Herzen uns den Tod. N. Lenau.

**Pianoforte.** *pp*

M. S. 115

Bücherei  
der  
staatl. Hochschule für Musik  
Köln

---

9624



ü - ber ge - het zeigt der treu - e Spie - gel an. Herz, mein Herz, was soll dein

In fortwährender Steigerung.

Schla - gen? Bist du wieder gar so wild, dass du nicht vermagst zu tra - gen wie der

See des Himmels Bild? Herz, mein Herz, was willst du bau - gen, Herz mein Herz in dei - nen

*p* ruhig, wie am Anfange.

Weh? Sturm und Wel - len sind ge - gau - gen,

hell und ru - hig steht der See. J. Moser.

M. S. 115

*ped.* \* *ped.* \* *ped.*

M 9624

# Nº III. „Hast du mich immer noch lieb?“

Aus dem Frühlingsliedern von Jul. Moser.

Leise und zart.

Singstimme. 

Welch rein won - ni - ges Träumen schwebt auf Wald und Flur!

Pianoforte. 



Rings in duf - ti - gen Räumen wirkt die mil - de Na - tur! Al - les we - bet,

Ped. 



stre - bet zart zu süßem Ver - ein. Ach, was lie - bet und

Ped. 



le - - bet, lässt mich e - wig al - lein!

Ped. 

Horch, ein Vö-ge-lein sin-get; wie, wie hab' ich dich lieb! Sin-get wieder, das

klein-get: wie, wie hab' ich dich lieb! Hei - sse Thränen rin-nen;

Klei - ner, fröh-li-cher Dieb, Du, im Wal - de da - drin - nen,

hast du mich im - mer noch lieb \_\_\_\_\_? (verhallend.)

# Nº IV. AN DER BRÜCKE.

Nicht schnell, aber mit Leidenschaft.

Singstimme.

Pianoforte.

Ich kenn' nicht mehr die Er - de, ich

weiss nicht, wo ich bin, das Wasser flie - sset mäch - tig

un - ter der Brü - cke hin . (zögernd.) Ich

schaute dir ins Ant - litz das ich noch nie ge - seh'n , da ist auf

ein - - mal plötz - lich Ge - walt an mir ge - sehn

The first system of music features a vocal line in treble clef with a key signature of two sharps (F# and C#). The lyrics are "ein - - mal plötz - lich Ge - walt an mir ge - sehn". The piano accompaniment is in bass clef, starting with a series of chords in the right hand and a simple bass line in the left hand. A dynamic marking of *f* (forte) is present. A pedal point is indicated by "Ped." in the right hand. A triplet of eighth notes is marked with a "3" in the right hand.

Das Schloss ist ein - ge -

The second system continues the vocal line with the lyrics "Das Schloss ist ein - ge -". The piano accompaniment features a more active right hand with eighth-note patterns and a steady bass line. A dynamic marking of *p* (piano) is present. A triplet of eighth notes is marked with a "3" in the right hand.

schla - fen, es brennt kein Licht da - rin, das Was - ser flie - sset

The third system continues the vocal line with the lyrics "schla - fen, es brennt kein Licht da - rin, das Was - ser flie - sset". The piano accompaniment maintains the eighth-note rhythmic pattern in the right hand. A dynamic marking of *p* (piano) is present. A triplet of eighth notes is marked with a "3" in the right hand.

mäch - tig un - ter der Brü - cke hin .

The fourth system concludes the vocal line with the lyrics "mäch - tig un - ter der Brü - cke hin .". The piano accompaniment continues with the eighth-note pattern. A dynamic marking of *p* (piano) is present. A triplet of eighth notes is marked with a "3" in the right hand.

Es lie - gen zwei der Pfa - de jetzt

ein - zig noch vor mir — , hinweg von dir zum

Ab - grund, ins Pa - ra - dies zu Dir! Du

wirst entschei - den müs - sen, o schö - ne Kö - ni -

gin, du wirst entschei - den müs - sen, o - schö

Ped. Ped. Ped. Ped.

- ne Kö - ni - gin! Das

Ped. pp

Wasser flie - sset mäch - tig un - ter der Brücke hin

sf

Ida v. Düringsfeld.

mf p (verhallend)

